

Im Schatten des Halbmonds

Christentum in der islamischen Welt

Eine Vortragsreihe der Münstergemeinde Basel

Jeweils donnerstags, 19.30 bis 21.00 Uhr

2. Februar, Einführung und Ausblick, Pfrn. Dr. Caroline Schröder Field,
Münsterpfarrerin

Referat: Jonathan Stutz, Assistent für Kirchengeschichte, Theologische Fakultät,
Universität Basel



Mingana Coptic

Chr. Arabic 61.



ΕΥΧΕΣ

بسم الله

ιϥαν ερδνιϥαν ιϥεϥ
 χηνιϥ ιϥεϥ
 ϣερεμεμεχοποε
 νεμπνιχρϥεϥ
 νεμπνιχρϥ
 θωοϥ εϥεϥ
 ϥια ιϥαν
 ϣορπ οτοϥ
 ϥεμνιποϥ
 ϥεμνιποϥ
 ϥεμνιποϥ

بسم الله
 المبعوث
 بجمع الاسقف
 وكل الكهنه
 والشعب
 الى البيعه
 اولاً وبعثوا
 كسبي
 في شطرها
 ليجلس عليه الاسقف

239 x 164



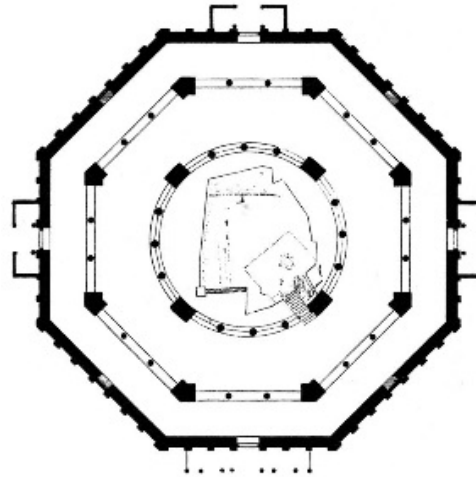


Umayyaden (661-750)

- Hauptstadt Damaskus

Abbasiden (750-1258)

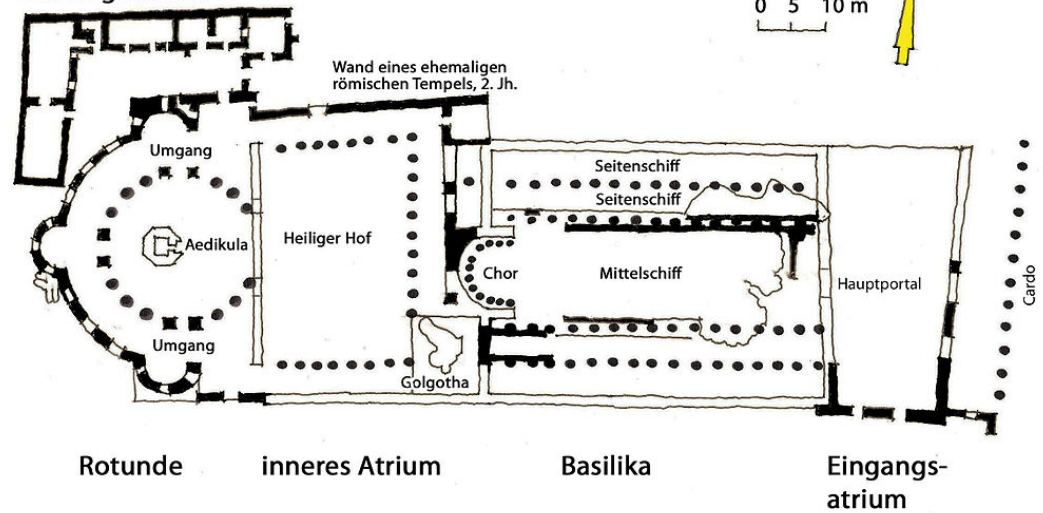
- Hauptstadt Bagdad



Grabeskirche in Jerusalem

Rekonstruktion der ursprünglich byzantinischen Grabeskirche, Einweihung 335
Grundriss, Handskizze nach einer Zeichnung von V. Corbo

Nebengebäude





Mar-Saba-Kloster



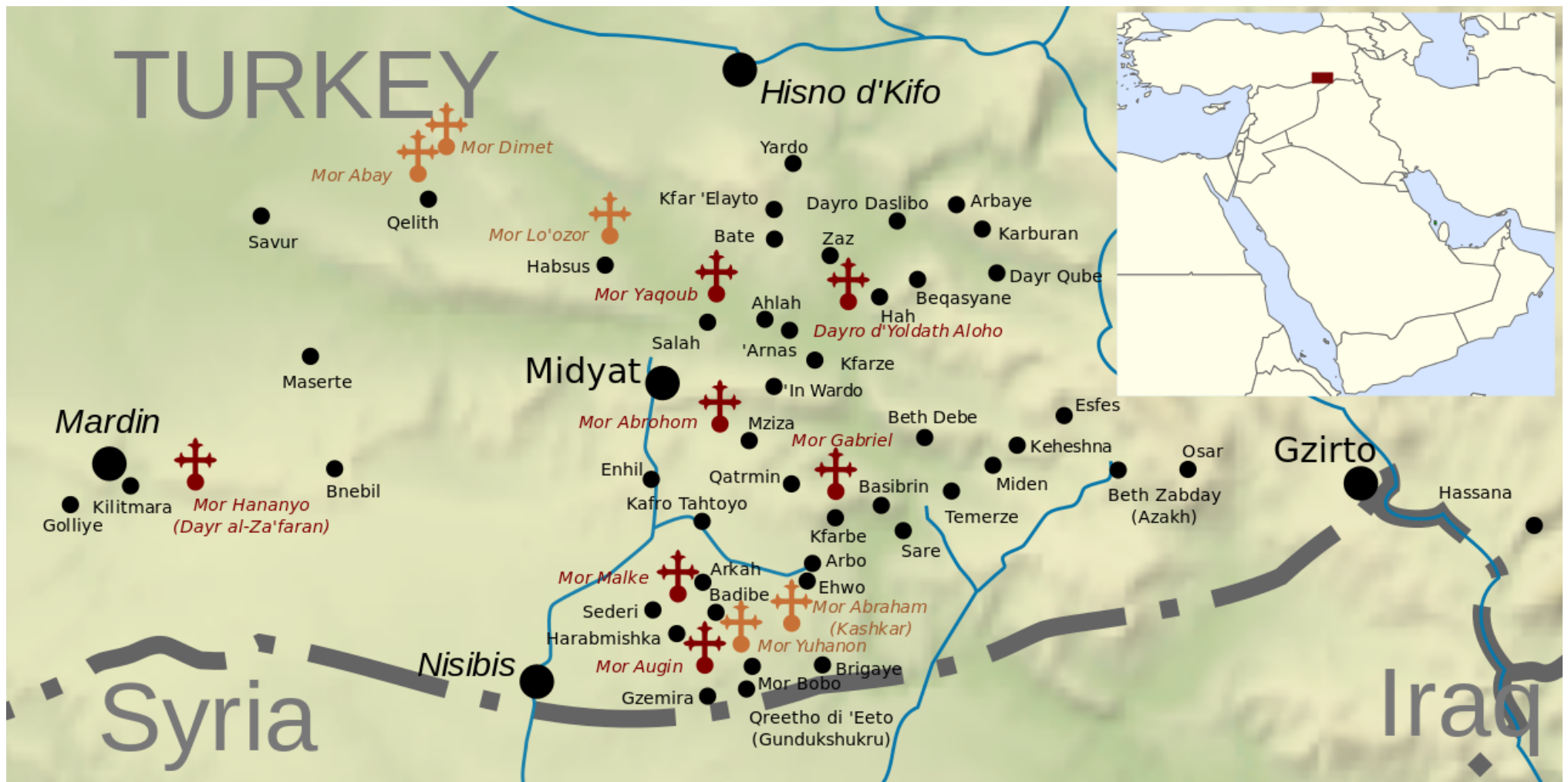
Sinai-Kloster

DIE MELKITISCHE KIRCHE



Johannes von
Damaskus

DIE WESTSYRISCHE KIRCHE



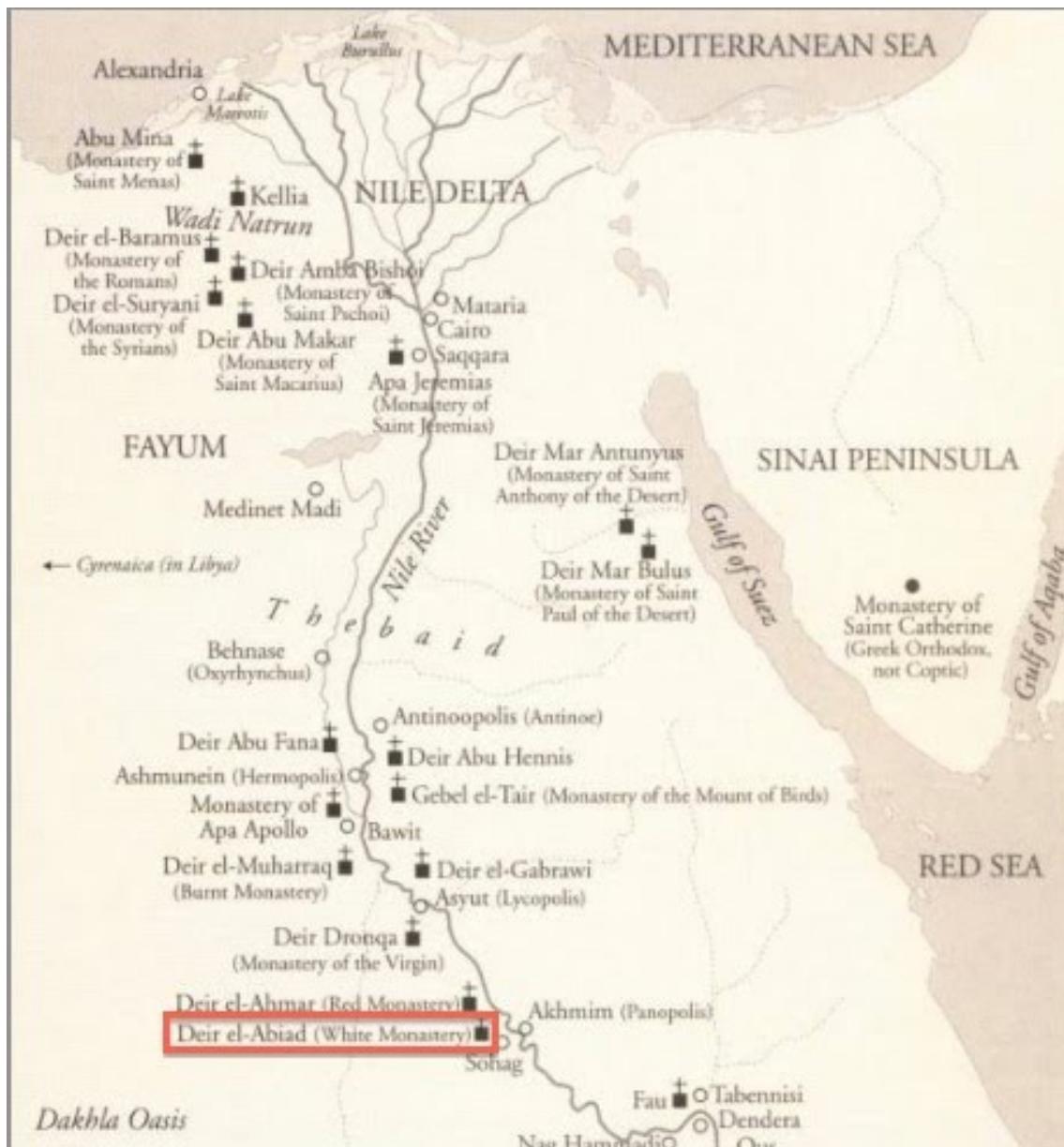


**Kloster Deir az-
Zafaran**

DIE KOPTISCHE KIRCHE

Ägyptische dynastien

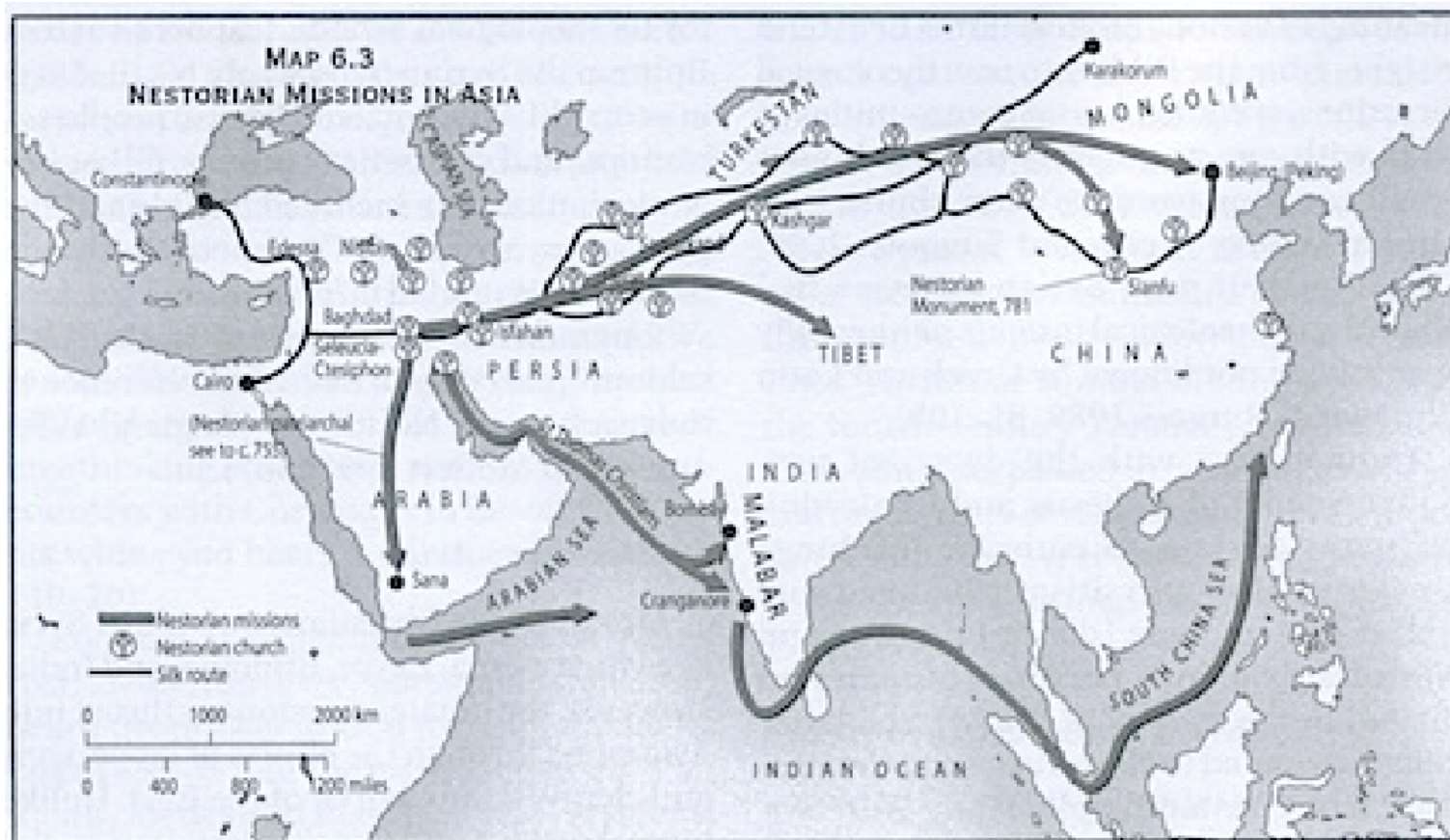
- Tuluniden (9. Jh.)
- Fatimiden (960-1171)
- Ayyubiden (1171-1252)
- Mamluken (1252-1517)





DIE OST-SYRISCHE KIRCHE

Nestorianische Stele von Xi'ang (China) – 781: Stele zur Verbreitung der Religion des Lichts von Daqin in China.

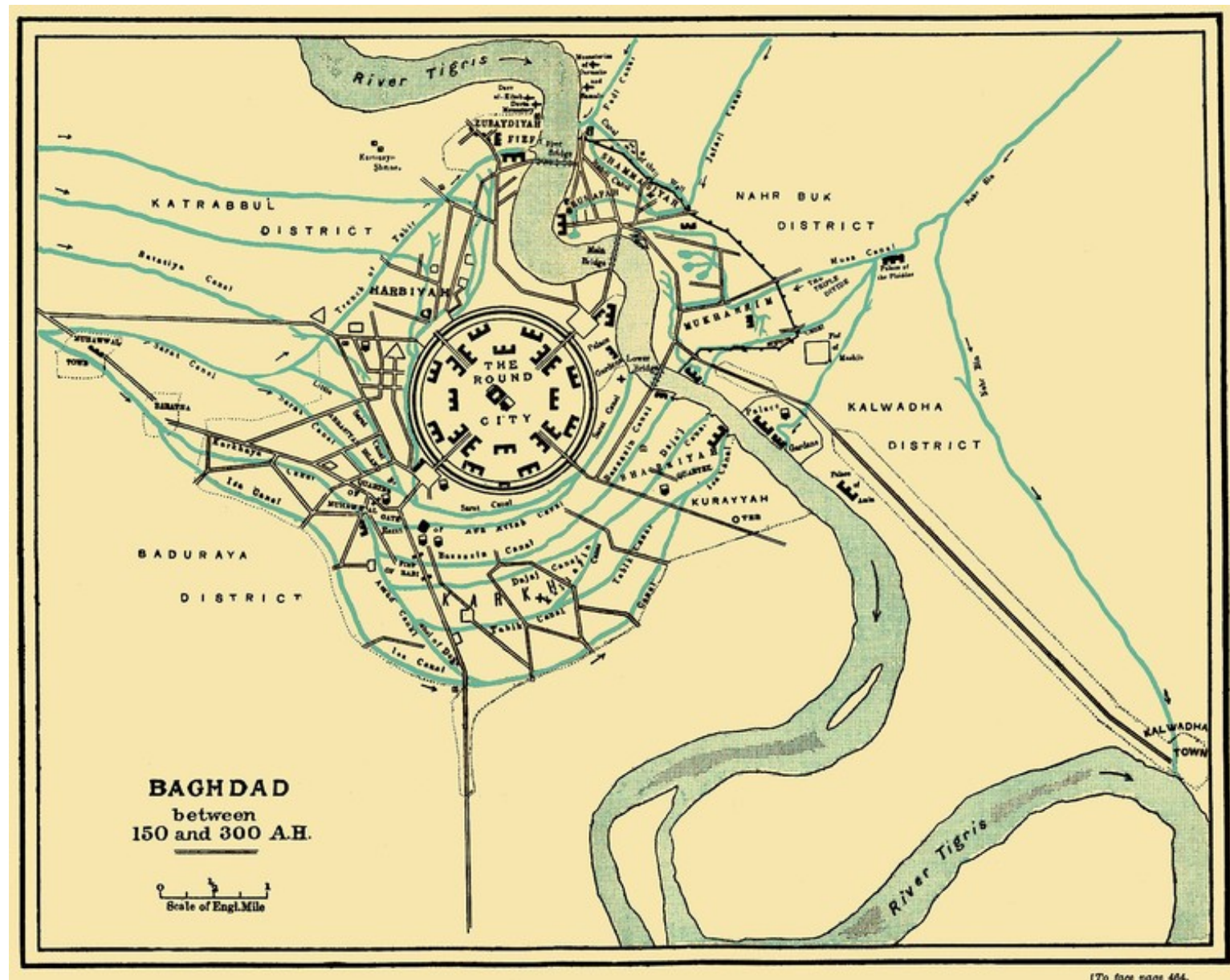


Sure 5, 82: Und du wirst ganz gewiß finden, daß diejenigen, die den Gläubigen in Freundschaft am nächsten stehen, die sind, die sagen: „Wir sind Christen.“ Dies, weil es unter ihnen Priester und Mönche gibt und weil sie sich nicht hochmütig verhalten.



Begegnung Muhammads mit dem Mönch Bahira (Chronik des Rashid ad-Din, 14. Jh.)

Gründung Bagdads als
Hauptstadt des
Abbasiden-Kalifats (762)



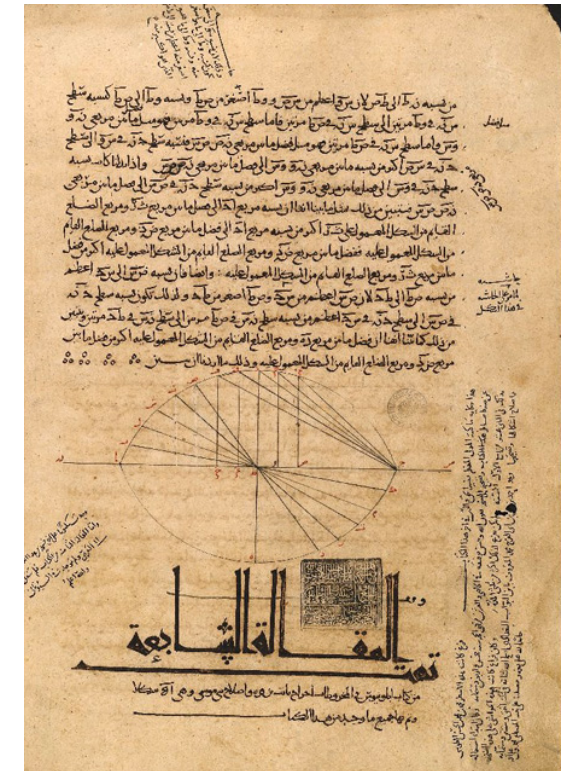
DIE ÜBERSETZUNGSBEWEGUNG UND DER «ISLAMISCHE HUMANISMUS»



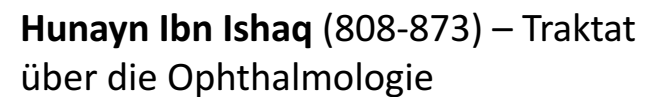
al-Chwarizmi (780-850)



«Haus der Weisheit»



Thabit Ibn Qurra (826-901) –
Arabische Übersetzung der
Conica des Apollonios



«Eine arabische Theologie»

- Yahya ibn Adi
(west-syrische Kirche)

vs.

- Theodor Bar Konai
(ost-syrische Kirche)

vs.

- Theodor Abu Qurrah
(melkitische Kirche)

vs.



- Ali Rabban at-Tabari
- Al-Jahiz
- Abd al-Jabbar al-Hamadani

Ist Gott drei oder einer?

«Und unser König sagte mir: „Glaubst du an den Vater und an den Sohn und an den Heiligen Geist?“ Wir aber antworteten: „Ich verehere ihn und glaube an ihn.“ „An drei Götter also“, sagt unser König, „glaubst du.“ Wir aber antworteten unserem König: „Der Glaube an eine Dreiheit von Namen, du unser König, ist ein Glaube an eine Dreiheit von Personen. [...] Es ist wie bei unserem Gottliebenden König: Er ist zusammen mit seiner Rede und seinem Geist einer, und es sind nicht drei Könige [...] Genauso ist es bei Gott: Er ist zusammen mit seiner Rede und seinem Geist einer und nicht drei Götter, denn Gottes Rede und Geist sind von ihm untrennbar.“»

KORAN 4, 171

O Leute der Schrift, übertreibt nicht in eurem Glauben und sagt von Allah nichts als die Wahrheit. Wahrlich, der Messias, Jesus, Sohn der Maria, ist nur der Gesandte Allahs und Sein **Wort**, das Er Maria entboten hat, und von Seinem **Geist**. Darum glaubt an Allah und Seine Gesandten, und sagt nicht: "Drei." Lasset (davon) ab - (das) ist besser für euch. Allah ist nur ein einziger Gott. Es liegt Seiner Herrlichkeit fern, Ihm ein Kind zuzuschreiben. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah genügt als Anwalt.

Ist Mohammed ein Prophet?

«Und unser siegreicher König sagte mir: Was hältst du von Mohammed?» Ich aber antwortete seiner Majestät: Mohammed ist des Lobes aller sprach- und denkbegabten Wesen würdig, o König, **denn er ging auf dem Weg der Propheten** und wandelte auf dem Pfad derer, die Gott lieben, denn wenn die Propheten alle einen Gott lehrten, Mohammed aber auch einen Gott lehrte, dann ist also offensichtlich, dass auch Mohammed auf dem Pfad der Propheten wandelte [...] Deswegen mehrte Gott seinen Ruhm und legte ihm zwei mächtige Reiche zu Füßen, die in der Welt wie Löwinnen brüllten [...] ich meine nämlich das Reich der Perser und das Reich der Römer. Das eine verehrte die Geschöpfe statt deren Schöpfer – das ist das Reich der Perser – das andere liess den im Fleisch leiden und sterben, der in keiner Art und in keiner Weise leiden und sterben kann- das ist das Reich der Römer.»

«Eine Ringparabel»

«In dieser Welt, o unser siegreicher König, sind wir alle wie in einem dunklen Haus und wie in der Nacht. Es ist, wie wenn Menschen in der Nacht in einem dunklen Haus sind: Wenn es geschieht, dass eine kostbare Perle zwischen ihnen zu Boden fällt, und sie alle diese Perle bemerken, dann fallen alle Menschen nieder, um die Perle zu erhaschen. Diese Perle aber fällt nicht ihnen allen in die Hand, sondern nur einem von ihnen. Dieser hat die Perle ergriffen, ein anderer aber ein Glasstück, wieder ein anderer irgendeinen Stein oder ein Erdklümpchen, und ein jeder ist stolz und begeistert wie derjenige, der die Perle besitzt. Sobald aber die Nacht und die Finsternis sich auflösen und das Licht und der Tag anbrechen, dann reckt und streckt ein jeder von denjenigen Menschen, die meinten, die Perle gefunden zu haben, seine Hand zum Licht aus und das Licht zeigt einem jeden, was er in der Hand hält»





Martyrium des
Eulogius von Cordoba
(859)

Alvarus von Cordoba
als Autor seiner
Leidensgeschichte

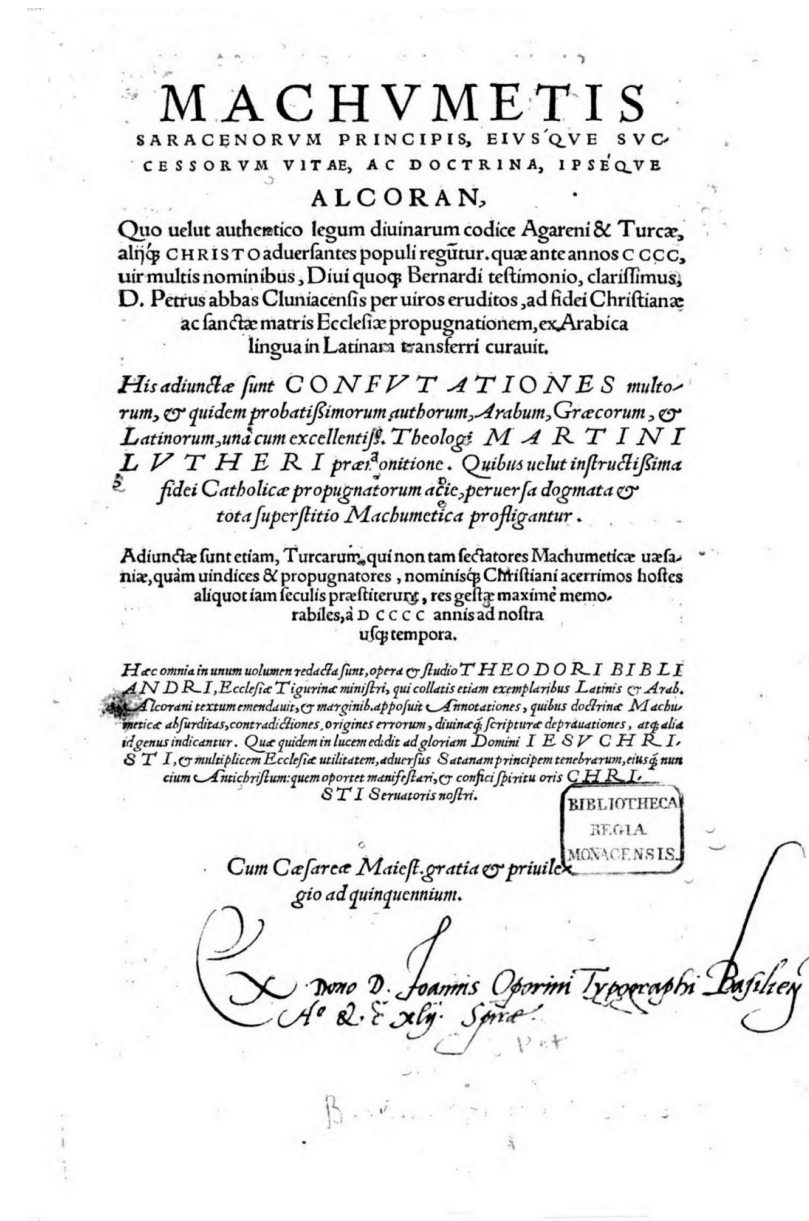
«Übersetzungsschule von Toledo»

1085: Eroberung Toledos durch Alfonso VI von Kastilien

Gerhard von Cremona (gest. 1187)
übersetzt philosophische und
wissenschaftliche Texte aus dem
Arabischen ins Lateinische

1143: Übersetzung des Korans ins
Lateinische durch Petrus Venerabilis,
Robert von Ketton, Petrus Alfonsi

(1542: Erstdruck in Basel durch Theodor
Bibliander)



Synagoge «el-transito» in
Toledo (14. Jh.)

